

Karben, 26. Mai 2015

Die Elternvertreter der Karbener Kindertagestätten
Am Zauberberg (Groß-Karben),
Wirbelwind (Klein-Karben),
Kita Petterweil

An
den Bürgermeister und
die Stadtverordneten
der Stadt Karben

Streik in den Kindertagestätten Am Zauberberg, Wirbelwind und Petterweil

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rahn,
Sehr geehrte Stadtverordnete der Stadt Karben,

seit dem 11. Mai 2015 werden auch Karbener Kindertagestätten auf unbefristete Zeit bestreikt. Mit diesem Schreiben möchten wir auf die daraus resultierende Notlage vieler Eltern hinweisen und Sie dringlich dazu aufrufen, auf eine schnelle Lösung im Tarifkonflikt hin zu arbeiten.

In den letzten Jahren ist der Umbau der Kinderbetreuung massiv vorangeschritten: weg vom halbtägigen, ergänzenden Angebot der familiären Betreuung, hin zu einem ganztägigen Angebot mit entsprechend ausgeweitetem Bildungs- und Erziehungsauftrag. Dieser Umbau ist auch der zunehmenden existentiellen Bedeutung der Betreuungsangebote für alleinerziehende und doppelt berufstätige Eltern geschuldet.

Entsprechend einschneidend sind wir Familien von den streikbedingten Ausfällen betroffen. Schon der Normalbetrieb stellt Eltern vor große organisatorische Herausforderungen, Arbeitszeiten und Öffnungszeiten der Einrichtungen in Einklang zu bringen. Urlaubstage sind häufig schon für Schulferien und Krankheitstage der Kinder knapp bemessen. Nach zwei Streikwochen sind die Kapazitäten zur Überbrückung von Ausfalltagen vielfach ausgereizt. Familiäre und berufliche Notwendigkeiten lassen sich nicht mehr im erforderlichen Rahmen und mit der notwendigen Planungssicherheit in Einklang bringen. Mit jedem Streiktag verschärft sich diese Situation für die Familien.

Wir Eltern protestieren daher dagegen, als Nicht-Verhandlungspartei Hauptbetroffene des Streikes zu sein. Wir fordern vor diesem Hintergrund einen sofortigen Wiedereinstieg in die Verhandlungen zwischen den Tarifparteien mit einem konstruktiven Angebot von Arbeitgeberseite.

Wir bitten Sie, als unsere Vertreter auf kommunaler Ebene, über die politischen Gremien und Entscheidungsträger entsprechend darauf einzuwirken, den Streik in den Kindertagestätten schnellstmöglich zu einem Ende zu bringen und wieder einen geregelten Alltag herzustellen.

Im Hintergrund der aktuellen Tarifaueinandersetzung und weit darüber hinaus sehen wir Eltern die Notwendigkeit, die Rahmenbedingungen für die Kinderbetreuung grundlegend weiterzuentwickeln, um

- eine qualifizierte Betreuung und Erziehung durch gut ausgebildetes und motiviertes Personal sicherzustellen
- eine Infrastruktur, in der die erforderliche Entwicklung und Entfaltung unserer Kinder gewährleistet und gefördert werden kann bedarfsgerecht auszubauen
- unterbrechungsfreie und planungssichere Betreuungszeiten zu gewährleisten
- eine anforderungsgerechte Finanzierung der Kinderbetreuung, unabhängig von der jeweiligen kommunalen Finanzsituation vor Ort sicherzustellen

Dies sollte eine vordringliche Aufgabe familienfreundlicher Politik sein – weit über die kommunale Ebene hinaus.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen,

Die Elternvertreter der bestreikten Karbener Kindertagesstätten
Am Zauberberg (Groß-Karben),
Wirbelwind (Klein-Karben),
Kita Petterweil

Ansprechpartner:

Andreas Gerhardus, Kita am Zauberberg (andreas-gerhardus@t-online.de)
Jutta Schneider, Kita Wirbelwind (elternbeiratwiwi@yahoo.de)
Jürgen Kuhn, Kita Petterweil (kuhn@his-logistik.de)